

Infoveranstaltung

„International Master in Sociolinguistics and Multilingualism“



INTERNATIONAL MASTER IN
SOCIOLINGUISTICS AND
MULTILINGUALISM
JOINT-DEGREE STUDY PROGRAMME

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



Gliederung

Inhaltliches:

- 1.) Was ist SoMu?
- 2.) Studiengegenstand
- 3.) Studienverlaufsplan
- 4.) Mögliche Berufsfelder

Organisatorisches:

- 5.) Fachliche Voraussetzungen
- 6.) Bewerbungsverfahren
- 7.) Förderungsmöglichkeiten

Und schließlich:

- 8.) Ist SoMu das Richtige für mich?
→ eine Entscheidungshilfe
- 9.) Internetpräsenz

1. Was ist SoMu?

- Internationaler Joint Degree
 - Dauer: vier Semester
 - Studierende sind gleichzeitig an den Universitäten Mainz und Kaunas eingeschrieben
 - Es ist keine Studienleistungsanerkennung zwischen den Partneruniversitäten notwendig
 - Unterrichtssprache ist Englisch
 - Studierende erhalten ein Abschlusssdiplom, das von zwei Universitäten unterzeichnet ist
- Partner:
 - Johannes Gutenberg-Universität Mainz, JGU (Deutschland)
 - Vytautas Magnus Universität Kaunas, VMU (Litauen)
 - Universität Tartu, UT (Estland)
 - Universität Stockholm, SU (Schweden)

1. Was ist SoMu (2)

- Jede/r Studierende/r durchläuft mit seinen Kommilitonen dieselben Studienstationen

1. Semester: Vytautas Magnus Universität Kaunas



2. Semester: Johannes Gutenberg-Universität Mainz

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



3. Semester: Universität Tartu oder Universität Stockholm



4. Semester: Je nach Sitz der/des M.A.-Arbeitsbetreuers/-in Mainz, Kaunas, Tartu oder Stockholm

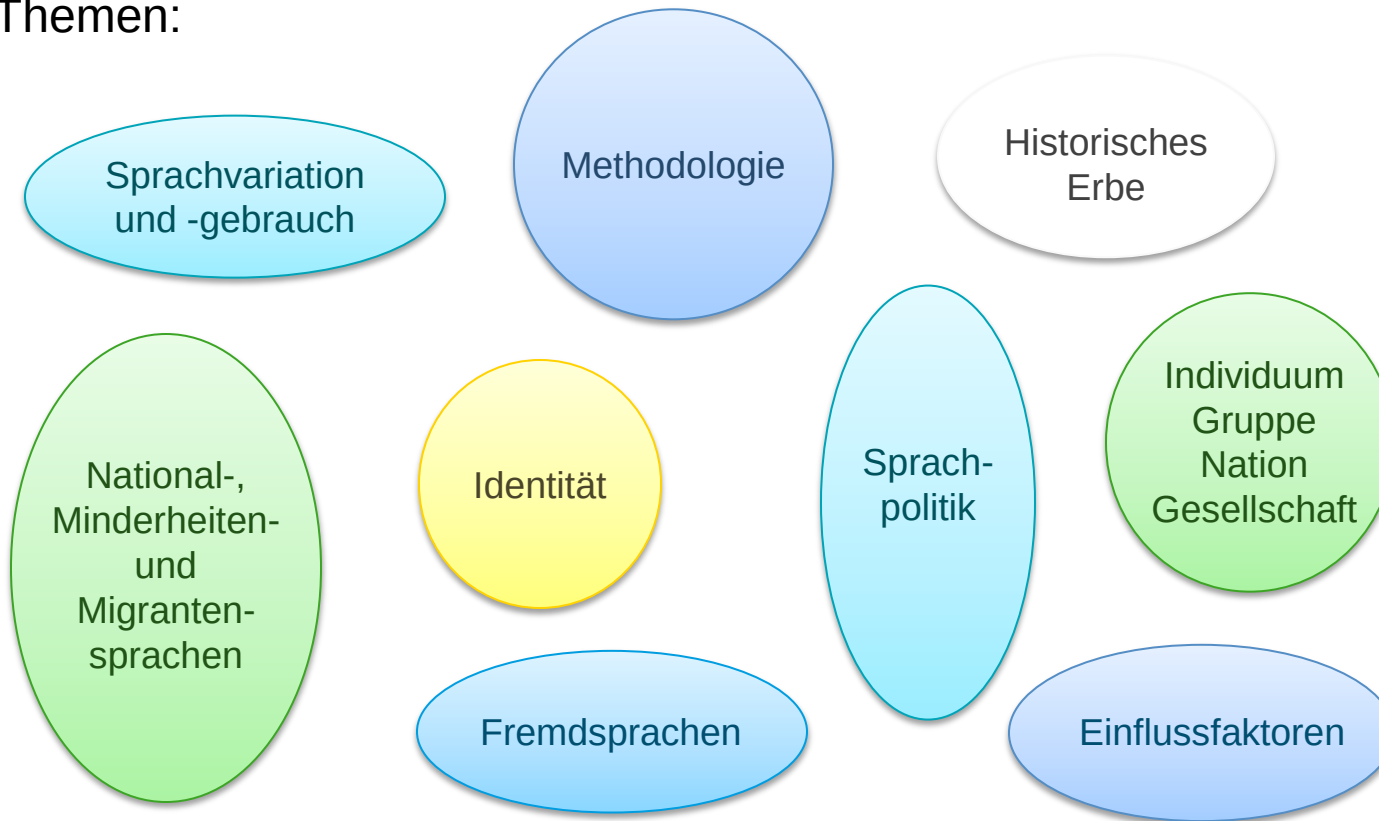


2. Studiengegenstand

- Konsekutiver Studiengang eines linguistischen oder philologischen B.A. Studiums
- Thematik: Nordische und baltische Soziolinguistik und europäischer Multilingualismus
- Verbindung der Komponenten Sprache/n und Gesellschaft/en
- Fokus Ostseeraum: Schweden, Dänemark, Norwegen, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Deutschland

2. Studiengegenstand (2)

- Themen:



2. Studiengegenstand (3)

- Theoretischer Hintergrund sowie analytisches Handwerkszeug
- Fremdsprachenkenntnisse aufbauen (Litauisch, Estnisch/Schwedisch) und vertiefen (Englisch)
- Beziehung von Sprachgebrauch und gesellschaftlicher Struktur
- Multilingualismus im Sprachraum Ostsee – über Sprachpolitik und einzelne Minoritäten hinaus
- Soziale, linguistische und regionale Einflussfaktoren des Sprachgebrauchs
- Sprachvariation

2. Studiengegenstand (4)

- Identität
- Historisches Erbe
- Diachrone und synchrone Beleuchtung aktueller Sprachphänomene und –entwicklungen
- Verschiedene Level der interkulturellen und multilingualen Interaktion
- Beziehung zwischen Individuum, Gruppe, Nation und Gesellschaft
- Beziehung zwischen Nationalsprachen, Minderheitensprachen und Migrantensprachen

3. Studienverlaufsplan

1. Semester (VMU)

Modul 1: Multilingualismus in Ostsee-Europa I: Sprachliche und soziologische Gesichtspunkte

- a.) Minderheiten und Zivilgesellschaften im Baltikum
- b.) Multilingualismus in Europa

Modul 2: Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten I

- a.) Wissenschaftliches Schreiben – Englisch
oder
- a.) Interkulturelle Kommunikation
- b.) Sprachkurs Litauisch (für Nichtmuttersprachler)

Modul 3: Methodologie der Soziolinguistik

- a.) Quantitative und qualitative Forschungsmethoden der Soziolinguistik

3. Studienverlaufsplan (2)

2. Semester (JGU)

Modul 4: Multilinguales Ostsee-Europa II: Grundlagen der Soziolinguistik

- a.) Tendenzen der nordischen und baltischen Linguistik
- b.) Linguistische Einblicke in Ostsee-Europa

Modul 5: Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten II

- a.) Sprachkurs in einer nordischen oder baltischen Sprache (für Muttersprachler des Deutschen)
- b.) Sozio- und Diskurslinguistik

Modul 6: Gebrauchsorientierte Linguistik II

- a.) Theoretische Grundlagen der Sprachforschung im Ostseeraum
- b.) Fachspezifisches Forschungsseminar: Sprachen Nordeuropas und des Baltikums

3. Studienverlaufsplan (3)

3. Semester (UT)

Modul 7a: Multilinguales Ostsee-Europa III.a: Sprachkontakte
a.) Estnisch in Europa

Modul 8a: Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten III.a
a.) Sprachkurs Estnisch (für Nichtmuttersprachler)

Modul 9a: Historischer und kultureller Hintergrund III.a
a.) Geschichte Estlands
b.) Estnische Kultur

3. Studienverlaufsplan (4)

3. Semester (SU)

Modul 7b: Multilinguales Ostsee-Europa III.b: Sprachkontakte

- a.) Sprachkontakte im Ostseeraum:
baltisch – ostseefinnisch, baltisch – slawisch,
baltisch – deutsch
- b.) Seminar Forschungs- und Argumentations-
fähigkeiten

Modul 8b: Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten III.b

- a.) Sprachkurs Schwedisch (versch. Stufen, für Nicht-
muttersprachler)
- b.) Sprachkurs Lettisch/Litauisch (versch. Stufen)

Modul 9b: Historischer und kultureller Hintergrund III.b

- a.) Geschichte und Kultur des Baltikums

3. Studienverlaufsplan (5)

4. Semester

Masterarbeit und mündliche Abschlussprüfung

→ Studienort: Je nach Heimatuniversität der/des Masterarbeitsbetreuers/-in:

VMU oder JGU;

auf Antrag ist auch UT oder SU möglich.

4. Mögliche Berufsfelder

SoMu studiert – was dann?

- Weiterführende akademische Laufbahn – Doktorat in den Themenbereichen Soziolinguistik, interkulturelle Kommunikation, Identität, Multilingualismus, Regionalismus usw.
- Beratung von politischen und kulturellen Institutionen – inkl. der EU-Institutionen
- Beratung von Geschäfts- und Finanzinstitutionen
- Beratende und analytische Lehrfunktionen auf allen Levels der Bildungseinrichtungen
- Internationale, nationale und regionale öffentliche sowie private Institutionen und Projekte
- Medien (mit Zusatzqualifikationen)

5. Fachliche Voraussetzungen

- Sozial- oder geisteswissenschaftlicher Hochschulabschluss mit mindestens 30 ECTS in der Linguistik oder Philologie
- Gute Englischkenntnisse – mindestens auf Level B2
(für Studenten der Partneruniversitäten entfällt der offizielle Nachweis!)

6. Bewerbungsverfahren

- Bewerbungen werden von der Abteilung Internationales der VMU in Kaunas koordiniert
→ Interessenten bewerben sich also dort für den gesamten Studiengang
- Onlinebewerbung an der VMU
- Bewerbungsfrist: **30. Juni**
- Studienbeginn jeweils im Wintersemester
- Bewerbungsdokumente müssen entweder auf Deutsch, Englisch oder Litauisch sein (englische Übersetzungen müssen vom Notar beglaubigt werden)

6. Bewerbungsverfahren (2)

- Folgende 10 Dokumente sind erforderlich:
 - 1.) Online Bewerbungsformular
 - 2.) Abiturszeugnis bzw. equivalentes Schulabschlusszeugnis
 - 3.) B.A./M.A. Zeugnis inkl. Transcript of Records in der Originalsprache und, sofern die Originalsprache nicht Deutsch oder Litauisch ist, auf Englisch
 - 4.) Englischnachweis mind. Level B2 (TOEFL, ELTC o.Ä.), nur bei Bewerbern außerhalb der Partneruniversitäten erforderlich
 - 5.) Curriculum vitae auf Englisch

6. Bewerbungsverfahren (3)

- 6.) Kopie des Reisepasses oder des Personalausweises
- 7.) Kopie der Zahlungsbestätigung der Bewerbungsgebühr über 50 EUR (Name des Bewerbers und Zahlungsdatum müssen erkenntlich sein)
- 8.) aktuelle Passbilder (3x4cm)
→ werden im online Bewerbungsformular hochgeladen
- 9.) Krankenversicherungsnachweis: Bescheinigung und Kopie
- 10.) Exmatrikulationsbescheinigung
→ nur für Studenten, die davor schon an einer deutschen Universität eingeschrieben waren

6. Bewerbungsverfahren (4)

- Eine Bewerbung ist nur dann erfolgreich, wenn alle erforderlichen Unterlagen fristgerecht eingereicht werden (es zählt das Eingangsdatum!)
- Alle Informationen, sowie weitere Informationen über die Bezahlung der Bewerbungsgebühr und die Beschaffung der Aufenthaltsgenemigung/des Visums sind auf der SoMu Website zu finden: <http://somu.vdu.lt/?q=for-students/prospective-students/application-procedure>

7. Förderungsmöglichkeiten

- Für das 1. Semester ist die Beantragung eines DAAD Stipendiums möglich. Mehr Infos folgen.
- Weitere Förderungsmöglichkeiten:
 - Auslands-BAföG
 - ERASMUS
 - PROMOS (für Studierende, die schon in ihrem B.A. Studium ERASMUS-Gelder erhielten und sich daher nicht nochmal dafür bewerben dürfen)
 - (private) Stiftungen – Liste ist in Bearbeitung und wird auf der SNEB-Website hochgeladen
- **WICHTIG:** Die Bewerbungsfrist für Stipendien liegen oft lange vor der M.A. Bewerbungsfrist!

8. Ist SoMu das Richtige für mich?

Inhaltliche Entscheidungshilfen	ja	nein	Organisatorische/sonstige Entscheidungshilfen	ja	nein
Dich interessiert der nordische und baltische Multilingualismus.			Du möchtest ein außergewöhnliches Studium.		
Dich interessieren fremde Kulturen und interkulturelles Miteinander.			Du möchtest einen internationalen Universitätsabschluss.		
Dich interessieren weniger verbreitete europäische Sprachen.			Du kommst mit organisatorischem Mehraufwand zurecht.		
Du möchtest globale und fächerübergreifende Kompetenzen erhalten.			Du möchtest gerne mobil sein.		
Du findest Auslandssemester spannend.			Du bist, neben der Förderungsmöglichkeiten, finanziell abgesichert.		

9. Internetpräsenz

Offizielle Website der VMU

- <http://somu.vdu.lt>

Infos auf der SNEB-Website

- <http://www.sneb.uni-mainz.de/somu/>

Facebook

- <https://www.facebook.com/somu.vdu>

Kontakte:

Fragen zu Studieninhalten:

Univ.-Prof. Dr. Anneli Sarhimaa

sarhimaa@uni-mainz.de, Tel.: +49 6131 / 39-23081

Jakob-Welder-Weg 18 (Philosophicum), Raum 01-584

Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Ludmila Samochwalow (M.A.)

samochwalow@uni-mainz.de, Tel.: +49 6131 / 39-38433

Hegelstraße 59, Raum 00-122

Studentische Ansprechpartnerinnen:

Maren Gockel: mgockel@students.uni-mainz.de

Iwana Knödel: knoedel@students.uni-mainz.de

**Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit
und euer Interesse!**

**Bei Fragen stehen wir natürlich
gerne zur Verfügung!**